

Die total flexible Familie

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

natürlich wollen Eltern alles richtig machen – doch dabei reiben sie sich oft auf zwischen eigenen Ansprüchen, den Bedürfnissen ihrer Kinder und den Forderungen der Arbeitswelt. Zumindest zeichnet eine neue Studie der Konrad-Adenauer-Stiftung dieses Bild von „Eltern unter Druck“. Die Studie belegt, wie intensiv sich Frauen, aber auch Männer, heute mit ihrer Elternschaft auseinandersetzen, wie verunsichert sie dabei sind und welchem – auch eigenen – Druck sie ausgesetzt sind.

Eltern leisten als Familienmanager einen „Full-time Job“, stellt die Studie fest. Nicht nur ein bekannter Hersteller von Haushaltsgeräten macht damit Werbung, sondern auch die Autoren der Studie sprechen davon. Und wo gemanagt wird, da ist auch Flexibilität im Spiel. Ein kurzer Blick auf den Familienalltag – gerade mit kleinen Kindern – genügt. Eigene Planungen werden immer wieder verworfen, weil unvorhergesehenes eintritt. Immer wieder stellt sich die Frage, was habe ich im Griff oder wer hat mich im Griff.

Ein flexibler Familienalltag braucht ein hohes Maß an Organisation, wobei man sich auch fra-

gen kann, ob alles perfekt sein muss. Die Regelung des Zusammenlebens in der Familie raubt einem viel Energie und fordert die Bereitschaft zur Kommunikation ein. Besonders in der Frage nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf zeigt sich dies deutlich. Wie weit kann das gehen und wie lange hält das die Familie aus?

Oberbeck, Sozialwissenschaftler aus Braunschweig, prognostiziert eine intensive gesellschaftspolitische Diskussion „spätestens dann, wenn die vollflexiblen, vollmobilen Eltern daran scheitern, eine total flexible Familie zu gründen.“

Die Bandbreite dieses Spannungsbogens zwischen Anpassung und Selbstbestimmung ist groß. Er erstreckt sich über Erziehungsfragen hinein in die Berufs- und Arbeitswelt und lässt sich auch in der eigenen partnerschaftlichen Beziehung entdecken. Die Beiträge in diesem Heft greifen einige Aspekte dieses facettenreichen Familienalltags auf und gehen der Frage nach, wie viel Flexibilität die Familie erträgt, ohne zu zerreißen, und wie viel Anpassung sie verträgt, ohne zu erstarren und ihre Lebendigkeit zu verlieren. Ich hoffe, dass Sie auf ein paar Impulse stoßen, die Ihnen Mut machen, ein bisschen gelassener mit den Anforderungen des Familienalltags umzugehen.



Die Themen der nächsten Hefte

3/2009

Und jetzt: die Kür

Die neue Rolle der Großeltern

4/2009

Mit Lust verschieden

Das andere Geschlecht

5/2009

Abschied und Trauer

Leben mit dem Tod

lu
Peter Ulrich

Peter Ulrich

Nachrichten

Gemeinsam erziehen bei berufsbedingter Trennung

Die vom Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft ZFG herausgegebene Broschüre **Wir schaffen das!** versteht sich als eine Hilfestellung für Eltern, die mit ihren Kindern die Zeiten berufsbedingter Trennung meistern wollen. Es wird u.a. dargestellt, welche Auswirkungen die Abwesenheit eines Elternteils auf die Eltern-Kind-Beziehung, auf die Entwicklung des Kindes sowie auf die Paarbeziehung im Hinblick auf die elterliche Erziehungskompetenz haben kann. Bezug: ZFG, Am Marktplatz 4, 85072 Eichstätt, zfg@kuei.de

Kinder-Rechte

Der Diözesancaritasverband Freiburg hat eine DVD zum Thema Kinderrechte veröffentlicht. Der Film **Kindern geRecht** werden informiert über die Kinderrechte, wie sie die UN-Konvention grundgelegt hat. Er zeigt u.a. auf, wie Kinderrechte im pädagogischen Alltag der Kinder- und Jugendhilfe umgesetzt werden können. Der Film kostet 15 Euro und kann per Mail beim Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg bestellt werden (spielmann@caritas-dicv-fr.de).

Auf dem Weg zum 2. Ökumenischen Kirchentag

2010 wird in München der 2. Ökumenische Kirchentag stattfinden. Mit der Broschüre **Das VATER UNSER – ökumenisch** will der Arbeitskreis „Pastorale Grundfragen“ des Zentralkomitees der deutschen Katholiken dieses Gebet als Brücke der Ökumene neu ins Bewusstsein heben. Zu allen Bitten sowie

zur Schlussdoxologie werden zunächst thematische Zugänge eröffnet, auf die ökumenische Vertiefungen folgen. Jedes Kapitel wird mit konkreten Anregungen für das ökumenische Handeln und einer Gebetsanregung abgeschlossen. Bezug: ZdK, Postfach 240141, 53154 Bonn, Tel. 02 28/3 82 97-0, info@zdk.de

Hilfe bei Trennung und Scheidung

Die Österreichische Plattform für Alleinerziehende ÖPA hat zusammen mit der Katholischen Frauenbewegung Österreichs eine Arbeitshilfe **AUS.einander – Rituale, Texte und Hinweise zu Trennung und Scheidung** herausgegeben. Nach grundlegenden Überlegungen zu den Themen „Rituale“, „Umgang mit Verletzungen“ und „Wir trennen uns – was brauchen die Kinder“ folgen konkrete Anregungen für Gottesdienste sowie die Arbeit in und mit Gruppen. Anschließend findet sich eine Sammlung von Ritualen, die betroffenen Menschen, besonders auch Kindern, Halt und Stütze geben können. Bezug: ÖPA, Landstraßer Hauptstraße 33/2/19, 1030 Wien, oepa@oepa.or.at (10 Euro zzgl. Porto)

Beziehungsparcours

Zwei Paar Schuhe. Ein PaarCours für Verliebte gibt Anregungen, wie eine Beziehung lebendig bleiben kann. Die kleine Broschüre der Ehe- und Familienseelsorge im Bistum Augsburg richtet sich zwar an „frisch verliebte“ Paare, doch auch länger verheiratete Paare sind eingeladen, einmal innezuhalten. Bezug: EFS, Kappelberg 1, 86150 Augsburg, Tel. 08 21/31 52-283, efs@bistum-augsburg.de

Impressum

neue Gespräche für Familien und Gruppen - 39. Jahrgang 2009 - Heft 2 März - ISSN 0930-1143 - herausgegeben für die Kontaktstellen *neue Gespräche* von der AKF - Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V., Mainzer Str. 47, 53179 Bonn, Tel. 02 28/37 18 77, Fax 02 28/ 8 57 81 47, info@akf-bonn.de, www.akf-bonn.de
neue Gespräche erscheinen sechsmal jährlich zum Abonnementpreis von 10,00 Euro im Jahr (einschließlich 7 % Mehrwertsteuer, zuzüglich Versandkosten), Österreich 15,30 Euro, Luxemburg 17,00 Euro, Schweiz 16,20 sFr. Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern nicht eine schriftliche Abbestellung bis zum 15. November bei den Kontaktstellen der zuständigen Ordinariate (siehe nebenstehende Seite) erfolgt.
 Redaktion: Conrad M. Siegers (cms), verantwortlich, Aachen; Elisabeth Amrhein (ea), Würzburg; Dr. Holger Dörnemann (hd), Köln; Martina Fries (mf) (Bous/Trier); Hubert Heeg (hh), Bonn; Johanna Rosner-Mezler (ro-me), Stuttgart; Dr. Peter Ulrich (pu), Eichstätt; in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsbüro Josef Pütz (jp), Mönchengladbach.
 Alle erreichbar über die AKF. Beiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht immer auch die der Redaktion oder die des Herausgebers. Titelgestaltung und Layout: kipconcept gmbh, Bonn - Druck und Bindung: Druckerei Engelhardt, Neunkirchen; **gedruckt auf Recycling-Papier**
 Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten.
Quellennachweis: Titelfoto: Joker, Bonn. Karikaturen: Seite 17: © Peter Gayman, S. Liebrecht, Agentur Hannover, www.cartoon-concept.de; Seite 7, 21, 23 und 27: © Freimut Woessner, www.f-woessner.de; Text: Seite 9: ©Charlotte Bartels, aus: http://projekte.journalisten-akademie.com/familie/index.php?option=com_content&task=view&id=39&Itemid=9 (27. Januar 2009); Seite 29; aus: Lothar Zanetti, Auf Seiner Spur. Texte gläubiger Zuversicht (Topos Plus 327), © Matthias-Grünwald-Verlag der Schwabenverlag AG Ostfildern, 4. Auflage 2006, S. 16.

Kontaktstellen *neue gespräche*

Die nachfolgend genannten Kontaktstellen helfen und beraten zu Fragen rund um Partnerschaft, Familie und Erziehung. Viele bieten Paarbegleitung, Elternkurse oder Familienseminare an und unterstützen haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen ebenso wie Familienkreise und Gruppen Alleinerziehender. Die genannten Personen sind gleichzeitig Kontaktpersonen für *neue gespräche* und nehmen Anregungen wie Kritik zu den Heften ebenso entgegen wie Bestellungen.

Diözese Aachen: Fachbereich Familienarbeit, Conrad M. Siegers, Klosterplatz 7, Postfach 100311, 52003 Aachen, Tel. 02 41/4 52-379, conrad.siegers@bistum-aachen.de

Diözese Augsburg: Familienseelsorgereferat, Pfr. Claus Pffuff, Kappelberg 1, 86150 Augsburg, Tel. 08 21/31 52-283, efs@bistum-augsburg.de

Erzdiözese Bamberg: Abt. Erwachsenenpastoral, Wolfgang Eichler, Jakobsplatz 9, 96049 Bamberg, Tel. 09 51/50 26-26, familie@erzbistum-bamberg.de

Erzdiözese Berlin: Erwachsenenpastoral / Erwachsenenbildung, Ute Eberl, Postfach 040 406, 10062 Berlin, Tel. 0 30/3 26 84-531, ute.eberl@erzbistumberlin.de

Diözese Dresden-Meißen: Bereich Familienseelsorge, Dr. Johannes Hintzen, Käthe-Kollwitz-Ufer 84, 01309 Dresden, Tel. 03 51/33 64-708, johannes.hintzen@ordinariat-dresden.de

Diözese Eichstätt: Referat Ehe und Familie, Dr. Peter Ulrich, Luitpoldstr. 2, 85072 Eichstätt, Tel. 0 84 21/5 06 11 od. 5 06 16, familie@bistum-eichstaett.de

Diözese Erfurt: Familienbund der Katholiken in Thüringen, Dr. Kurt Herzberg, Stiftsgasse 4a, 99084 Erfurt, Tel. 03 61/5 66 20 83, fdk@familienbund-erfurt.de

Diözese Essen: Dezernat Pastoral/Abt. 1, Renate Holze, Zwölfling 16, 45127 Essen, Tel. 02 01/22 04-292, renete.holze@bistum-essen.de

Erzdiözese Freiburg: Familienreferat im Erz. Seelsorgeamt, Rudolf Mazzola, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 07 61/51 44-201, familienseelsorge@seelsorgeamt-freiburg.de

Diözese Fulda: Abt. Erwachsenenbildung, Edwin Steiner, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 06 61/25 06 18-30, edwin.steiner@bistum-fulda.de

Diözese Görlitz: Katholischer Familienbund, Mühlweg 3, 02826 Görlitz, kath.familienbund-sachsen@web.de

Diözese Hildesheim: Fachbereich Erwachsenenpastoral, Domhof 18-21, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21/3 07-336, familienbund@bistum-hildesheim.de

Erzdiözese Köln: Referat Ehe- und Familienpastoral, Hans-Jakob Weinz, Marzellenstr. 32, 50668 Köln, Tel. 02 21/16 42-15 88, ehe-familie@erzbistum-koeln.de

Diözese Limburg: Referat Ehe und Familie, Maria Feldes, Postfach 1355, 65533 Limburg, Tel. 0 64 31/2 95-456, m.feldes@bistumlimburg.de

Diözese Magdeburg: Fachbereich Pastoral in Kirche und Gesellschaft, Maria Faber, Max-Josef-Metzger-Str. 1, 39104 Magdeburg, Tel. 03 91/59 61-195, familie@bistum-magdeburg.de

Diözese Mainz: Referat Ehe- und Familienseelsorge, Klaus Heizmann, Bischofsplatz 2, 55116 Mainz, Tel. 0 61 31/2 53-253, familienseelsorge@bistum-mainz.de

Erzdiözese München und Freising: Fachbereich Ehe - Familie - Alleinerziehende, Agnes Passauer, Postfach 330360, 80063 München, Tel. 0 89/21 37-12 44, eheundfamilie@ordinariat-muenchen.de

Diözese Münster: Referat Ehe- und Familienseelsorge, Eva Polednitschek-Kowallick, Rosenstr. 16, 48143 Münster, Tel. 02 51/4 95-466, familien@bistum-muenster.de

Diözese Osnabrück: Referat Familienseelsorge, Klaus-Heinrich Rahe, Domhof 12, 49074 Osnabrück, Tel. 05 41/31 82 51, K.Rahe@bgv.bistum-os.de

Erzdiözese Paderborn: Referat Ehe- und Familienpastoral, Andreas Altemeier, Domplatz 15, 33098 Paderborn, Tel. 0 52 51/1 25-13 83, andreas.altemeier@erzbistum-paderborn.de

Diözese Passau: Referat Ehe und Familie, Domplatz 7, 94032 Passau, Tel. 08 51/39 61 01, referat.ehe-familie@bistum-passau.de

Diözese Regensburg: Seelsorgeamt Arbeitsstelle Ehe und Familie, Diakon Sebastian Aichner, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg, Tel. 09 41/59 72-210, saichner.ehereferat@bistum-regensburg.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart: Familienbund der Katholiken, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel. 07 11/97 91-301 und -314

Erzbischöfliches Amt Schwerin: Pastorale Dienststelle in Mecklenburg, Dorothea Dubiel, Lankower Str. 14/16, 19057 Schwerin, Tel. 03 85/4 89 70 21

Diözese Speyer: Referat Ehe und Familie, Alexandra Hoffmann, Webergasse 11, 67346 Speyer, Tel. 0 62 32/1 02-288, ref.ehe-familie@bistum-speyer.de

Diözese Trier: ZB 1/Abteilung Erziehung und Beratung, Georg Binninger, Hinter dem Dom 6, 54290 Trier, Tel. 06 51/71 05-472, georg.binninger@bgv-trier.de

Diözese Würzburg: Familienbund der Katholiken, Arthur Eisenacher, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, Tel. 09 31/3 86 65-221, fdk@bistum-wuerzburg.de

Luxembourg: Familien-Center CPF, Dr. Ernest Jacoby, 3. place du Théâtre, L-2613 Luxembourg, Tel. (Luxembourg) 474544, cpf@cathol.lu

Österreich: Forum Beziehung-Ehe-Familie, Ulli Moore, Spiegelgasse 3/9, A-1010 Wien, Tel. (Österreich) 01/5 15 52 36 90, ulli.moore@kaoe.at

Schweiz und Liechtenstein: Fachstelle Partnerschaft - Ehe - Familie im Bistum St. Gallen, Madeleine Winterhalter-Häuptle, Frongartenstr. 11, CH-9000 St. Gallen, Tel. (Schweiz) 0 71/2 23 68 66, info@pef-sg.ch

Südtirol: Referat für Ehe und Familie in der Diözese Bozen-Brixen, Toni Fiung, Domplatz 2, I-39100 Bozen, Tel. (Italien) 04 71/30 62 72, ehe.familienreferat@ecclesiabz.com